Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 3544

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses
(10. Ausschuß)

zum Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung eines Ersten Nachtrags
zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1951
einschließlich Ergänzungsvorlage

- Nrn. 2620 u. 3200 der Drucksachen -

hier: Einzelplan XXVI - Haushalt der sozialen Kriegsfolgelasten -

Berichterstatter:
Abgeordneter Gengler

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Anlage Nachtrag zum Einzelplan XXVI — Haushalt der sozialen Kriegsfolgelasten für das Rechnungsjahr 1951 — mit den aus der nachstehenden Zusammenstellung ersichtlichen Änderungen, im übrigen unverändert nach der Vorlage anzunehmen.
2. Die Anlage Ergänzung zum Nachtrag zum Einzelplan XXVI — Haushalt der sozialen Kriegsfolgelasten für das Rechnungsjahr 1951 — unverändert nach der Vorlage anzunehmen.
3. In die Erläuterungen zu Einzelplan XXVI, Ausgabe Kap. 1, Tit. 31 ist folgende Anmerkung aufzunehmen:

   Ein Betrag von 10 Millionen DM ist wie im Vorjahr zur Schulspeisung oder zur besonderen Betreuung von Kindern zu verwenden, die durch den Krieg und seine Folgen auch in ihren häuslichen Verhältnissen besonders gefährdet sind.

Bonn, den 26. Juni 1952

Der Haushaltsausschuß

Schoettle Vorsitzender

Gengler Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30, und Wiesbaden, Nietzschestraße 1

Vorlage		Beschlüsse des 10. Ausschusses	

Haushalt der sozialen Kriegsfolgelasten

Nachtrag

A. Ordentlicher Haushalt

II. Ausgabe

a) Fortdauernde Ausgaben

Kap. 1 — **Kriegsfolgenhilfe**

Allgemeine Haushaltsausgaben

Vorlage		Beschlüsse des 10. Ausschusses	
Tit. 31	Kosten der individuellen Fürsorge 62 000 000 DM	Tit. 31	Kosten der individuellen Fürsorge **Die Mittel der Tit. 31 bis 33 sind übertragbar. Die übertragenen Mittel dürfen nur zur Leistung der nach dem Gesetz über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1951 vom 7. Dezember 1951 (BGBl. II S. 201) bei Tit. 37 nachzuweisenden Ausgaben gemäß § 11 Abs. 3 des Ersten Überleitungsgesetzes in der Fassung vom 21. August 1951 (BGBl. I S. 779) verwendet werden.** 62 000 000 DM

Kap. 4 — **Kriegsopferversorgung**

Allgemeine Haushaltsausgaben

Vorlage		Beschlüsse des 10. Ausschusses	
Tit. 40	Teuerungszulage für Empfänger von Ausgleichsrenten, von Versorgungskranken- und -hausgeld und von Elternrenten Verstärkung der Mittel bei Titel 31 zur Durchführung des Teuerungszulagengesetzes. 75 600 000 DM	Tit. 40	Teuerungszulage für Empfänger von Ausgleichsrenten, von Versorgungskranken- und -hausgeld und von Elternrenten **Die Mittel sind übertragbar. Dieser Vermerk gilt nur für das Rechnungsjahr 1951.** 75 600 000 DM
Tit. 40 B	Teuerungszulage für Empfänger von Ausgleichsrenten, von Versorgungskranken- und -hausgeld und von Elternrenten im Lande Berlin Verstärkung der Mittel bei Titel 31 B zur Durchführung des Teuerungszulagengesetzes. 4 590 000 DM	Tit. 40 B	Teuerungszulage für Empfänger von Ausgleichsrenten, von Versorgungskranken- und -hausgeld und von Elternrenten im Lande Berlin **Die Mittel sind übertragbar. Dieser Vermerk gilt nur für das Rechnungsjahr 1951.** 4 590 000 DM

B. Außerordentlicher Haushalt

Ausgabe

Kap. 4 — **Kriegsopferversorgung**

Vorlage		Beschlüsse des 10. Ausschusses	
Tit. 41 B	Wiederaufbau und Instandsetzung der Versorgungsdienstgebäude im Lande Berlin 600 000 DM	Tit. 41 B	**Zuschuß zu den Kosten der Erweiterung der Tbc-Heilstätte Lippoldsberg um 100 Betten für tbc-kranke Kriegsbeschädigte aus dem Lande Berlin** 600 000 DM